Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **91 (1993)**

Heft 8

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Funktionären ist bekannt. Wenn einem Kandidaten noch eröffnet werden muss, dass er für einen Teil der Auslagen selbst aufzukommen hat, hält sich die Begeisterung meistens nur noch in engen Grenzen. Die Sitzungen des ZV sowie der Kommissionen können nun auch vermehrt auf Wochentage verlegt werden, die Frage der Lohnausfallentschädigung wurde ja bereits gelöst. Wegen der Reduktion der Anzahl ZV-Mitglieder von sieben auf sechs hat der ZV entschieden, die Beschlussfähigkeit auf vier Anwesende festzulegen.
Der neue und alte Zentralvorstand setzt sich, hoffentlich für längere Zeit, wie folgt zusammen:
Zentralpräsident: Paule Richle (VD)
Vizepräsident: Heinz Haiber (ZS)
Sekretär: Albert Anliker (BS)
Kassier: Ulrich Blatter (BE)
Beisitzer: Richard Staub (ZH)
Beisitzer: Walter Sigrist (ZH)
Einem Antrag der Sektion Wallis auf Subventionierung eines Photogrammetriekurses wurde entsprochen. Es sei jedoch daran erinnert, dass solche Gesuche vor dem Kurs angemeldet werden müssen und dieser in der VPK publiziert werden muss. Der ZV unterstützt aber vorbehaltlos die Aktivitäten der Sektionen, besonders wenn diese die Qualität und den Stempel eines Claude Tscherrig tragen.
Statuten sind das Fundament und die Leitplanken eines Verbandes. Die unsrigen bedürfen einer Überarbeitung. Die Mitglieder des ZV haben ihre Gedanken schriftlich festgehalten, wo verbessert, gestrafft und an die neuen Gegebenheiten angepasst werden soll. R. Staub und W. Sigrist werden im Auftrag des ZV diese Ideen prüfen und vorlegen. Wenn der Zeitplan klappt, sollten die revidierten Statuten an der GV vom 11. Juni 1994 in Chur den Stimmberechtigten vorgelegt werden können.
Ein Brief der Sektion Waadt betreffend die Organisation und den Umfang einer GV wurde im Vorstand schon oft diskutiert und analysiert. Die erste Fachausstellung wurde in Muttenz gezeigt. Darauf wurde aufgebaut und kontinuierlich aufgestockt. Ein Höhepunkt wurde – Göldi sei Dank (!) – in Zürich erreicht, mit Fachausstellung, dreidimensionaler Tonbildschau, Fachvortrag, Auktion etc. und einem Budget von 100 000 Franken.
Heute sieht die Situation anders aus. Aussteller und Sponsoren sind zurückhaltender geworden. Der ZV weiss das und beobachtet die Lage genau. Es wurden schon verschiedene Modelle diskutiert, so zum Beispiel eine alternierende Fachausstellung, oder die Sitzung des EZV eine oder zwei Wochen vor der GV, also nur am Samstag stattfinden zu lassen etc.
Zusammenfassend möchte der ZV den Sektionen in Erinnerung rufen: Eine GV muss nicht zwingend mit einer Fachausstellung verbunden werden. Der gesellschaftliche Rahmen kann kleiner oder grösser sein, die Qualität der freundschaftlichen und menschlichen Kontakte ist nicht davon abhängig.
Das Traktandum «Beschäftigungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Lehrabschlussgänger ohne Stelle» wurde angesprochen. Es wird jedoch im ZV und in den Kommissionen weiterbehandelt.
Seine letzte Sitzung im ZV hatte Ulrich Affolter. Er hat während seiner Amtszeit nicht nur die Finanzen vermehrt und verwaltet, er war omnipräsent, scharfsinnig und phantasievoll. Ich werde die manchmal harten, aber immer fairen Diskussionen mit ihm in Zukunft vermissen.

W. Sigrist

Generalversammlung für Einsteiger

oder Aus dem Tagebuch der Zentralsekretärin...

La versione italiana sarà pubbliccata nell'edizione 9/93.

Donnerstag, 13. Mai 1993

Was es an einem solchen Tag alles zu tun gibt! Den Sohnemann den Grosseltern übergeben, zwei Aktenkoffer und einen Kleiderkoffer packen, am späten Abend noch neuen Batterien für's Diktiergerät nachrennen, die Aktenkoffer zum dritten Mal durchchecken

C-PLAN Landinformationssystem

Anwendung Vermessung

Anwendung Leitungskataster
(Strom, Gas, Wasser, Kanalisation, Zivilschutz etc.)

Anwendung Digitales Geländemodell

Anwendung Strassenbau

auf MS-DOS und UNIX Ein- und Mehrplatzsystemen

C-PLAN
Software + Hardware für Vermessung + Straßenbau

C-Plan AG • Hübscherstrasse 3 • CH-3074 Muri/Bern
Telefon (031) 951 15 23 • Telefax (031) 951 15 73